



Projekt: Online-Fallarchiv vernetzt (PRONET², Universität Kassel)

Materialsorte: Studentische Situationsbeschreibung

Interner Titel: Der Unterricht ist „Scheiße“

Nutzungsbedingungen:

Das vorliegende Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, bzw. nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt – es darf nicht für öffentliche und/oder kommerzielle Zwecke außerhalb der Lehre vervielfältigt, bzw. vertrieben oder aufgeführt werden. Kopien dieses Dokuments müssen immer mit allen Urheberrechtshinweisen und Quellenangaben versehen bleiben. Mit der Nutzung des Dokuments werden keine Eigentumsrechte übertragen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an

Am Montag in der Sportstunde war das Thema „Ringern und Raufen“. Es wäre das perfekte Thema für I. gewesen, der gerne kämpft und mit Star Wars spielt. Als der Lehrer die verschiedenen Stationen aufgebaut hatte und die Kinder zuteilen wollte, fing I. an den Sportlehrer anzuschreien: „Ich mach da nicht mit. Das ist scheiße! Du bist scheiße! Nie spielen wir das, was ich will.“ Wutentbrannt rannte I. in die Umkleidekabine und knallte die Tür hinter sich zu. Ich ging hinterher und fragte ihn, was er denn gerne spielen würde. Seine Antwort war „Quietschi“ (Völkerball) und „Räuber und Gendarm.“ Dazu sagte er noch, dass der Sportunterricht immer scheiße sei und nie das gespielt wird was er will. Dann drehte er sich um und verschränkte die Arme.

(Studentin J_2 Autoritätsmodell, Pos. 14-19)